Main-Taunus-Kreis

Breitband ab 2016

[06.10.2014] Privathaushalte und Unternehmen im Main-Taunus-Kreis können bald von den Vorzügen des schnellen Internets profitieren. Die Deutsche Telekom wird bis Ende des Jahres 2016 die technischen Voraussetzungen für einen nahezu flächendeckenden Zugang schaffen.

Im Main-Taunus-Kreis werden bis Ende des Jahres 2016 nahezu flächendeckend die Voraussetzungen für das Breitbandinternet geschaffen. Wie Landrat Michael Cyriax mitteilt, hat die hessische Kommune einen entsprechenden Vertrag mit der Deutschen Telekom unterzeichnet. Demnach werden Privathaushalte und Unternehmen fast überall die baulich-technischen Voraussetzungen haben, Verbindungsgeschwindigkeiten von bis zu 100 Megabit pro Sekunde (Mbit/s) zu nutzen. „Der Kreis hat dieses Projekt gemeinsam mit den Kommunen vorangetrieben“, sagt Cyriax. „Schnelles Internet ist für die Privathaushalte eine Frage der Lebensqualität, für Unternehmen eine Frage der Standortsicherung und Leistungsfähigkeit.“ Die Deutsche Telekom will das Netz in mehreren Schritten ausbauen. Für das Jahr 2015 ist der Abschluss der Bauarbeiten in den Städten Eschborn, Schwalbach und Bad Soden sowie in den Gemeinden Liederbach und Sulzbach geplant. Im Jahr darauf sollen dann nach und nach die Kommunen Eppstein, Kelkheim, Hofheim, Flörsheim sowie Hochheim folgen. Ein Sonderfall sind laut der Meldung die Hofheimer Ortsteile Lorsbach, Langenhain sowie Wildsachsen, die aufgrund rechtlicher und technischer Hürden nicht von der Telekom ausgebaut werden können. „Der Kreis wird dennoch alles daran setzen, um auch hier den Bürgern den Zugang zum Turbo-Internet zu ermöglichen“, kündigt Cyriax an. Die Telekom erhielt den Zuschlag nach einer europaweiten Ausschreibung (wir berichteten). Für die jetzt geplanten Bau- und Installationsarbeiten zahlt der Kreis einen Investitionskostenzuschuss in Höhe von 3,2 Millionen Euro.

(ma)

Stichwörter: Breitband, Main-Taunus-Kreis, Michael Cyriax